



# IN ZAHLEN

GESCHÄFTSJAHRESBERICHT 2024/25  
mit Jahresabschluss 2024







## **Sehr geehrte Damen und Herren,**

während die Weltökonomie durch Zollstreitigkeiten in Aufruhr ist, verharrt Deutschland in der Rezession. Unternehmen und Betriebe geraten im Standortwettbewerb immer mehr ins Hintertreffen. Unser Land verliert an wirtschaftlicher Stärke. Stärke, die Deutschland und Hamburg brauchen, um ihren Wohlstand, ihren sozialen Zusammenhalt und ihre Sicherheit zu gewährleisten. Die Fakten sind unbestreitbar, Deutschland steckt in einer schweren wirtschaftlichen Krise. Der Vergleich mit anderen Ländern zeigt, dass diese Krise vor allem hausgemacht ist. Deutschland hat nicht nur ein vorübergehendes, konjunkturelles, sondern insbesondere ein strukturelles Problem.

Nach den beiden Wahlen auf Bundes- und Landesebene wartet die Industrie auf Antworten durch die Politik.

Für den Wirtschaftsstandort Hamburg, war der schnelle Abschluss der Koalitionsverhandlungen von Union und SPD auf Bundesebene deshalb wichtig.

Inhaltlich lässt der Koalitionsvertrag Ansätze für dringend notwendige Strukturreformen erkennen. Ob diese nun auch zügig umgesetzt werden, ist die viel entscheidendere Frage.

Der IVH ist auch im vergangenen Jahr nicht müde geworden, mit seiner Arbeit auf diese herausfordernde Entwicklung in Wirtschaft und Industrie aufmerksam zu machen und für Veränderungen in Politik und Gesellschaft zu werben.

Dabei ist klar geworden: Der Industrieverband Hamburg e.V. ist weiterhin die starke Stimme der Industrie in unserer Stadt. Durch die gemeinsame Kraftanstrengung von Mitgliedsunternehmen, Vorstand und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus der IVH-Geschäftsstelle, haben wir im vergangenen Geschäftsjahr trotz schwieriger Lage wichtige Ergebnisse für die Hamburger Industrie erzielt.

Eine wichtige Aufgabe des IVH war dabei, die Unternehmen über die laufende Entwicklung zu informieren und Politik und Verwaltung über kritische Entwicklungen in unserer Industrie zu unterrichten.

# Bericht Vorstand & Geschäftsführung

Hinter uns liegt ein Geschäftsjahr mit vielen spannenden, erfolgreichen und arbeitsintensiven Projekten, von denen wir gerne einige Beispiele nennen möchten:

Die Arbeit im Rahmen des Hamburger Masterplans Industrie wurde von uns engagiert vorangetrieben. Unter anderem auch bei einem Spitzengespräch mit dem Ersten Bürgermeister im Hamburger Rathaus.

Die durch uns indizierte Akzeptanzkampagne „Industriedialog Hamburg“ ist inzwischen in die zweite Runde gegangen. Dialogische Spaziergänge durch Hamburgs Industriegebiete, Themenabende und Dialogveranstaltungen mit Wirtschaftssenatorin Dr. Melanie Leonhard, sind Teile der Kampagne, die in diesem Jahr mit allen Partnern des Masterplan Industrie, neu aufgelegt wird.

Die „Lange Nacht der Industrie“ kann im aktuellen Jahr wieder mit toller Beteiligung unserer Unternehmen stattfinden.

Es gab auch viele Gelegenheiten für gute Gespräche und den wertvollen Austausch mit unseren Mitgliedern bei unseren

Fach- und Themengesprächen, unseren Netzwerken, den Moin!-Briefings und dem IVH-ThemenCafé.

Unsere jährlich stattfindenden Traditionsveranstaltungen wie das IVH-Labskaus-Essen, unser IVH-Geburtstag oder die Konjunkturperspektiven, waren auch für uns persönlich wichtige Veranstaltungen, die in Erinnerung bleiben.

In der Vorstandsarbeit haben wir uns mit den Schwerpunktsetzungen „Netzentgelte“, „Bürokratieabbau“ und „Genehmigungsverfahren/Infrastruktur“ dicke Bretter zum Bohren vorgenommen.

Dies ist natürlich nur ein Ausschnitt aus unserer industriepolitischen Arbeit. Unseren Bericht schließen wir mit einem herzlichen Dank an Sie, unsere Mitglieder, sowie unsere Kolleginnen und Kollegen im IVH-Vorstand, für die sehr wertvolle Unterstützung unserer Arbeit und das vertrauensvolle Miteinander.

Gleiches gilt natürlich für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IVH-Geschäftsstelle.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen für unseren Industriestandort Hamburg!

Ihr



Andreas Pfannenberger  
Vorstandsvorsitzender

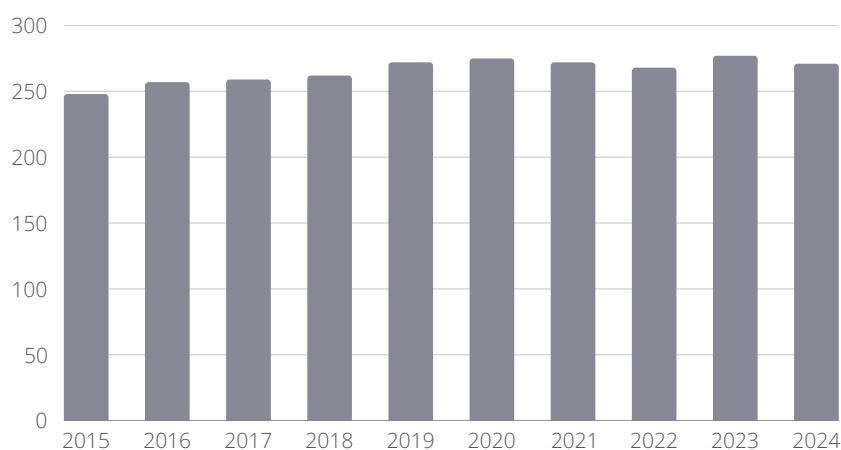


André Trepoll  
Hauptgeschäftsführer



## Herzlich willkommen im Industrieverband Hamburg

- Schill + Seilacher "Struktol" GmbH
- traceless materials GmbH
- Engie Deutschland GmbH
- TECCON Consulting & Engineering GmbH
- Alfa Laval Mid Europe GmbH (Germany)
- VORWERK-EEE GmbH
- NORTEC – Fachmesse für Produktion
- Wasserstoffgesellschaft Hamburg e. V.
- Kampfmittelbeseitigung & Service GmbH KMBS
- INTAFORS GmbH
- Alter Solutions GmbH
- P.E.R. Agency GmbH
- GCS Solutions GmbH
- Peter Jensen GmbH





Industrieverband Hamburg e.V.

---

### Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß die vorstehende steuerliche Gewinnermittlung der

Industrieverband Hamburg e.V.  
Hamburg

für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 unter Beachtung der deutschen steuerrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage der Erstellung waren die von uns geführten Aufzeichnungen und die darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Wir haben unseren Auftrag unter sinngemäßer Anwendung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt.

Dieser umfasst die Entwicklung der Einnahmen-Überschuss-Rechnung auf Grundlage der Aufzeichnungen und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Hamburg, 03.04.2025

Schlosser & Partner Steuerberatungs GmbH

*Schlosser & Partner*  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH



Andreas Fecht  
Steuerberater



Daniel Barthel  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

---

Schlosser & Partner Steuerberatungs GmbH

Beilage 0/Seite 1

# Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EstG

## Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EstG

01.01.2024 bis 31.12.2024

EUR

A. Betriebseinnahmen 896.363,45

B. Betriebsausgaben

1. Personalkosten 636.840,15

2. Absetzungen (Afa) 9.459,78

3. Raumkosten 60.821,25

4. IT- und Telekommunikation 26.075,06

5. Werbe- und Reisekosten 21.605,84

6. Fahrzeugkosten 27.106,04

7. Steuern, Versicherungen, Beiträge 9.203,69

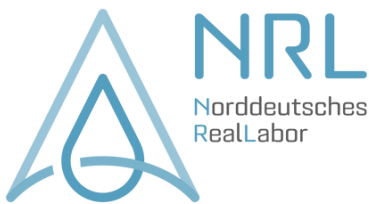
8. Sonstige Kosten 27.157,94

Summe Betriebsausgaben 818.269,75

C. Überschuss Betriebseinnahmen 78.093,70

Nicht abziehbare Aufwendungen und Gewerbesteuer - 1.835,19

D. Gewinn 76.258,51



Vereinigung der Unternehmensverbände  
in Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.



Industrieverband Hamburg e.V. | Haus der Wirtschaft  
Kapstadtring 10 | 22297 Hamburg Tel.: 040 6378-4100 | [info@bdi-hamburg.de](mailto:info@bdi-hamburg.de)  
[www.bdi-hamburg.de](http://www.bdi-hamburg.de)

Landesvertretung Hamburg des Bundesverbands der Deutschen Industrie e.V.  
Geschäftsführung: André Trepoll, Hauptgeschäftsführer | Hubert Grimm, Geschäftsführer |  
Michael Thomas Fröhlich, Geschäftsführer (ehrenamtlich)

Redaktion und Fotos: Stephanie Fey, Leitung Kommunikation & Veranstaltungen, AdobeStock